

Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates Walle

Sitzungstermin: Donnerstag, den 25.06.2020

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:00 Uhr

Ort: Ratssaal des Rathauses

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin

Frau Monika Gronewold

stv. Ortsbürgermeister

Herr Holm Eggers

Ordentliche Mitglieder

Herr Robin Borgert

Herr Dieter Franzen

Herr Tim Grübner

Frau Harmine Jütting

Herr Johann Jütting

von der Verwaltung

Frau Meike Bokker

Frau Anna Heimlich

als Protokollführerin

Anwesend bis einschließlich Top 8

Entschuldigt fehlen:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Ortsbürgermeisterin Gronewold eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 29.04.2020

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von Anwohnern gestellt.

TOP 6 Kenntnisgaben

Frau Gronewold gibt bekannt, dass das Entwässerungsproblem im Bereich Sandhorster Str. / Wallster Gaste gelöst wurde. Es wurde eine gemeinsame Lösung mit dem Landkreis gefunden. Die Kosten werden geteilt.

Zudem teilt Frau Gronewold mit, dass sie ein Schreiben eines Wallster Bürger erhalten hat. Das Schreiben behandelt die Situation der Busfahrer*innen im Allgemeinen. Diese bitten um politische Unterstützung. Sollte hier noch Redebedarf bestehen, wird das Thema in den nächsten Sitzungen aufgegriffen.

**TOP 7 Siedlungsentwicklungskonzept der Stadt Aurich 2020
Vorlage: 20/001**

Frau Heimlich stellt das Siedlungskonzept der Stadt Aurich kurz vor. Nach einer umfangreichen Diskussion wird beschlossen, dass zwei Flächen hinzugefügt werden sollen, eine im Bereich der Spaalstraße, die andere Fläche an der B72. Die genauen Flächen können der Anlage entnommen werden (farblich markiert).

Empfehlungsbeschluss:

Der Rat der Stadt Aurich bestätigt das „Siedlungsentwicklungskonzept der Stadt Aurich 2019“.

Die Verwaltung wird beauftragt, das „Siedlungsentwicklungskonzept der Stadt Aurich 2019“ als Grundlage im Rahmen der künftigen Siedlungsentwicklung zu berücksichtigen.

Es wird beschlossen, dass das „Siedlungsentwicklungskonzept der Stadt Aurich 2019“ bei Bedarf und Notwendigkeit fortgeschrieben und erneut zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8 Fledermausuntersuchung für eine Maßnahme zur kontinuierlichen ökologischen Funktionsfähigkeit (CEF) zum Bebauungsplan Nr. 386 südlich Horumer Straße in Walle
Vorlage: 20/058

Frau Gronewold berichtet über die Entwicklung des Bauvorhabens in der Horumer Straße. Aus einem 7 Jahre alten bestehenden Gutachten geht hervor, dass in diesem Bereich Fledermäuse (z.B. der Abendsegler) angesiedelt sind. Abendsegler sind besonders schützenswert. Eine Umsiedlung der Tiere soll nicht erfolgen, da dies mit sehr hohen Kosten verbunden wäre.

Ein neues Gutachten über die Umsiedlung von Fledermäusen würde schätzungsweise rund 225.000 Euro kosten. Dies ist zu teuer um das später auf die Käufer*innen der Grundstücke umzulegen. Daher soll das bestehende Fledermausgutachten aktualisiert werden. Dies würde ein Bruchteil der Kosten betragen. Der Ortsrat kommt zu einer Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

1. Die Aufstellung einer Innenbereichssatzung gem. § 34 BauGB für den im Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche ausgewiesenen Bereich und
2. die Aufhebung
 - des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplans Nr. 386 „Südlich Horumer Straße“,
 - des Verfahrens zur Berichtigung des Flächennutzungsplans

werden beschlossen.

Die Anlagen zu dieser Vorlage sind Bestandteile der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 9 Widmung einer Verkehrsfläche als Gemeindestraße
hier: Bebauungsplangebiet Nr. 314 (OT Walle)
Vorlage: 20/069

Frau Gronewold spricht die Vorlage 20/069 an und lässt den Ortsrat darüber abstimmen.

Empfehlungsbeschluss:

Gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) wird die nachfolgend aufgeführte Verkehrsfläche (Straße) förmlich übernommen und für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Die Einstufung der Straße erfolgt als Gemeindestraße (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 NStrG) ohne Widmungsbeschränkungen.

Achtert Wallen

Diese Verkehrsfläche besteht aus dem Flurstück 120/18 der Flur 5, Gemarkung Walle. Sie beginnt an der „Horumer Straße“ und endet an der „Spaalstraße“.

Straßenbaulastträger und Eigentümer ist die Stadt Aurich.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 10 Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson in der Stadt Aurich
Vorlage: 20/040

Es wird kurz über das Amt gesprochen und Vorschläge unterbreitet.

Beschlussvorschlag:

Nach § 4 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes über gemeindliche Schiedsämter (NSchÄG) werden für den Schiedsbezirk der Stadt Aurich eine Schiedsperson und eine stellvertretende Schiedsperson gewählt.

Die Wahl der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson erfolgt wie im Sachverhalt der Vorlage erläutert.

1. Vorschlag: Frau Gerda möhlmann
2. Ersatzperson: Heiko Post

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 11 Instandsetzung der Extumer Brückenstraße (Höhe Brücke)

Um die Verkehrssicherheit wiederherzustellen, muss die Extumer Brückenstraße dringend saniert werden. Dies solle nach Möglichkeit ohne Straßenausbaubeiträgen erfolgen. Der Ortsrat weist ausdrücklich auf die Gefahr für Radfahrer aufgrund des schlechten Zustandes der Straße hin.

TOP 12 Versetzung des Ortsschildes an der Utlandshörner Straße (in Richtung in Georgsfeld)

Bereits mehrfach angeregt wurde die Versetzung des gelben Ortsschildes an der Utlandshörner Straße. Dies ist noch nicht erfolgt. Das Ortsschild soll Richtung Georgsfeld versetzt werden. Das letzte Haus auf der rechten Seite (Hausnummer 13) soll noch innerhalb des Ortschaft liegen. Danach folgt dann eine Strecke, auf der 70 km/h erlaubt ist.

TOP 13 Erneuerung Hinweise auf Geschwindigkeitsreduzierung auf der Straße Wallster Loog (30 km/h)

Der Ortsrat möchte, dass die Straßenmarkierungen im Bereich der Schule erneuert werden. Die Hinweise sind sehr nützlich. Als Vorschlag wird genannt, dort eine kleine Fläche Asphalt aufzubringen, wo die Schilder platziert werden, da es sich deutlich besser auf Asphalt hält als auf Pflastersteinen. Zudem bittet der Ortsrat darum, dass die Fläche zumindest kurz gesperrt wird, da sich dadurch ebenfalls die Haltbarkeit verlängert.

TOP 14 Berichte, Wünsche, Anregungen

Es wird berichtet, dass das Grundstück um das Brakhuis neu vermessen wird. Es wird dazu auch gemäht und die Nachbarn des Grundstückes wurden darüber per Post informiert. Im Gespräch mit Herrn Feddermann und Frau Krantz wurde eine Bebauung evtl. im Spätherbst oder Frühjahr in Aussicht gestellt.

Im Bereich der Bushaltestelle Wallster Loog / Kröpelpad muss gemäht und der Holzhaufen entsorgt werden.

Herr Borgert berichtet, dass er von einer Anwohnerin der Straße „Groode Leegde“ angesprochen wurde. Zwischen den Häusern 2 und 4 sowie 11 und 13 müsste aufgeräumt werden. Dies ist die Angelegenheit der jeweiligen Anwohner. Die Anwohnerin muss sich ansonsten an das Ordnungsamt wenden. Herr Borgert wird ihr dieses ausrichten.

Es soll ein neuer Termin festgelegt werden. Bei diesem Termin soll eine Wegebereisung, wenn möglich mit dem Fahrrad, gemacht werden. Es wird sich auf den 03.09., 17:00 Uhr, geeinigt.

TOP 15 Anfragen an die Verwaltung

Anfragen an die Verwaltung liegen nicht vor.

TOP 16 Einwohnerfragestunde

Es wird die Frage gestellt, wie es mit der Bausituation in Walle aussieht. Die Anwohnerin sucht ein Haus zum Kauf bzw. ein Grundstück zum Bebauen. Frau Gronewold erklärt ihr die aktuelle Situation.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

TOP 17 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Frau Gronewold schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:15 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden.